

W3-Professur (UNIVERSITÄT BAYREUTH)

Bewerbungsfrist: 15.09.2010

Die Universität Bayreuth ist eine forschungsorientierte Universität mit international kompetitiven und interdisziplinär ausgerichteten Profildfeldern in Forschung und Lehre. An der Universität Bayreuth ist in der Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften zum 1. Oktober 2011 eine W 3-Professur (Lehrstuhl) für Tierökologie I im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit wiederzubesetzen. In der Forschung soll die/der künftige Stelleninhaberin/Stelleninhaber an tierischen Organismen aktuelle Fragestellungen der Molekularen Ökologie erfolgreich bearbeiten. Erwünschte Forschungsschwerpunkte beinhalten molekulare Mechanismen von Adaptation und Diversifikation, molekulare Charakteristik von Wechselbeziehungen zwischen Organismen oder molekulare Mechanismen der organismischen Anpassung an abiotische Umweltfaktoren. Es besteht die Gelegenheit zur Beteiligung an bestehenden und zukünftigen Forschungseinrichtungen in den organismischen und molekularen Biowissenschaften (BayCEER und BZMB). Die Lehrleistung soll in den Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengängen der Biologie und Biochemie im Bereich der Zoologie erbracht werden.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, Promotion und Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch in einer Tätigkeit außerhalb des Hochschulbereichs oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht sein können. Zum Zeitpunkt der Ernennung darf das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet sein. Das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst kann in dringenden Fällen im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen Ausnahmen zulassen (vgl. auch Art. 10 Abs. 3 S. 2 BayHSchPG). Die Universität Bayreuth strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Die Universität Bayreuth wurde im Jahre 2010 von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule reauditert. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Darstellung der wissenschaftlichen Arbeitsgebiete und Verzeichnis der Lehrveranstaltungen) werden bis zum 15.9.2010 an den Dekan der Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften der Universität Bayreuth, 95440 Bayreuth, erbeten.